



Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at <http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content>.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

Literarische Anzeigen.

Bei Friedrich Fleischer in Leipzig ist neu erschienen:

Das Römische Privatrecht, in ausführlicher tabellarischer Darstellung, von Dr. R. H. v. Harttisch, Königl. Sächs. Oberhofgerichtsrath.

Kein Buch dürfte das Studium dieses Rechtstheiles wohl so sehr erleichtern, als dieses, und wird daher den Herren, welche die Rechte studieren, zur geneigten Beachtung bestens empfohlen.

Die starke Bogenzahl und das ansprechende Aeußere, werden den Preis von 3 Rthlr. 8 gr. gewiß als sehr billig erscheinen lassen.

So eben ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Handbuch des Rheinischen Particular = Rechts von Wilh. von der Nahmer. Erster und zweiter Band, enthaltend: Die Landrechte des Ober- und Mittel = Rheins. 1450 Seiten in gr. 8.

Diese beiden Bände umfassen beinahe sämtliche, in dem Großherzogthum Hessen, Herzogthum Nassau, in Rhein = Baiern, dem obern Theil von Rhein = Preußen und mehreren angrenzenden Rhein = Staaten herrschenden Land- und Stadt = Rechte, namentlich das Kurpfälzische, Mainzische, Trierische, Saarbrückische, Solmsische und Nassau = Cagenellenbogense Landrecht, die Rhein- und Wild Gräfliche Landes = Ordnung, die Stadtrechte von Wimpfen, Landau und Weßlar, die Fürstlich und Gräflich Leiningenschen, die Speyer'sche und Falkensteinischen Successionsordnungen, den Breidenbacher Grundbrauch, die Zweibrücker Untergerichtsordnung, endlich die Pfälzische und Nassau = Cagenellenbogenschen Berg = Ordnungen. Der Abdruck ist nach den besten Ausgaben oder sicheren schriftlichen Ausfertigungen erfolgt. Die Einleitung enthält Nachrichten über Entstehung, Inhalt und Literatur jedes Landrechts. Der Schluß ein, mit Sorgfalt ausgearbeitetes Repertorium, welches zugleich eine Parallele sämtlicher Landrechte, darbietet. Weggelassen sind als meist absolut, die Proceß- und Criminal = Ordnungen, so wie alles der Verwaltung und Polizey Angehörige.

Da die Kenntniß dieser noch täglich in der Rechtspflege vorkommenden Land- und Stadt = Rechte unentbehrlich ist, und sie bisher nicht im Buchhandel waren, so scheint einem längst gefühlten dringenden Bedürfnisse damit abgeholfen.

Die Fortsetzung desselben Werks, worin der Herr Verfasser die Nachweise des gesammten, in den erwähnten vier Staaten geltenden Particularrechts liefert; — das Resultat vieljähriger Anstrengung und des Zusammenwirkens der rheinischen Rechtsgelehrten, — ist bereits unter der Presse. Noch im Laufe dieses Commers erscheint der 3te Band:

Die Ausmittelung der in dem Großherzogthum Hessen, dem Herzogthum Nassau, den Provinzen Rhein = Baiern und Preußen, enthaltenen früheren Staaten und der Art ihrer Vereinigung mit den jetzigen Staaten, unter wörtlichem Abdruck der betreffenden Staatsverträge.

Nachdem hierdurch eine feste Grundlage gewonnen, folgt in thunlichster Vollständigkeit und Gebrängtheit die Ausmittelung der noch geltenden Civilgesetzgebung jedes früheren Staats, unter Hinzuziehung der nöthigen historischen Nachrichten.

Zur Bequemlichkeit des Publicums haben die oben erwähnten zwei ersten Bände auch den besondern Titel:

Die Landrechte des Ober- und Mittel-Rheins,
und bilden ein schon jetzt abgeschlossenes Werk.

Der netto Preis beider Bände ist 6 fl. Rheinisch oder 3 Rthlr. 15 Sgr. Dieser äußerst niedrige Preis dauert nur bis zur Jubilate Messe 1832, und wird dann um $\frac{1}{3}$ erhöht.

Johann David Sauerländer
in Frankfurt am Main.

Im Verlage der Krüll'schen Universitäts-Buchhandlung zu Lands hut ist so eben erschienen:

Rosshirt, Dr. C. Fr., Einleitung in das Erbrecht, und Darstellung des ganzen Intestat-Erbrechts, besonders nach römischen Quellen. gr. 8. 5 fl. 24 fr. oder 3 Thlr.

Mayr, Dr. Ph. J., Handbuch des gemeinen u. Bayerischen Lehnrechts. gr. 8. 3 fl. 36 fr. oder 2 Thlr.

In der Hof. Lindauer'schen Buchhandlung in München ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Hinsberg, J. v., königl. bayer. Oberappellations-Rath, Ueber den revidirten Entwurf eines Strafgesetzbuchs für das Königreich Bayern vom Jahre 1827 mit Rücksicht auf eine zu entwerfende Proceßordnung in Strassachen. gr. 8. 14 ggr. oder 1 fl.

Dieses Werk eines Geschäftsmannes, der die längste Zeit eines langen Lebens, unter sehr verschiedenen Gesetzgebungen verschiedener Staaten, im Justizfache thätig gewesen ist, enthält eine vollständige Beurtheilung des schon im Jahre 1828 der ersten Kammer der Reichsstände vorgelegten revidirten Entwurfs eines Strafgesetzbuchs für das Königreich Baiern, nebst Andeutungen über die nothwendigen Erfordernisse eines Gesetzes über das mündlich öffentliche Verfahren in Strassachen, ohne Geschwornengericht. Zahlreiche Bemerkungen, die nur die Frucht einer reifen Erfahrung seyn konnten, gaben dieser Schrift für die Verbesserung der Strafgesetzgebung nicht nur in Baiern, sondern auch in andern Staaten, einen entschiedenen Werth.

Hannover, im Verlage der **Sahn'schen** Hofbuchhandlung ist so eben erschienen:

Rechtsgutachten über die Verhältnisse der **St. Petri-Domgemeinde** der freien Hansestadt **Bremen** zum **bremi-**

schen Staate; abgegeben vom Herrn Hofrath Carl Friedrich Eichhorn und zum Druck befördert durch die Direction der St. Petri-Domkirche zu Bremen. gr. 8.

Belinpapier. Geh.

16 Ggr.

Das obige Gutachten in einer so wichtigen Angelegenheit, von einem so hochberühmten Rechtslehrer, ist jetzt noch um so interessanter, da die streitigen Verhältnisse der Domgemeinde kürzlich geordnet sind und die Herren Herausgeber den mit der Einholung dieses Gutachtens beabsichtigten Zweck erreicht haben.

Ueberhaupt aber wird dieses gebiegene Werk eines in der gelehrten Welt so hochstehenden Mannes, besonders für die zahlreichen Besitzer seiner übrigen Schriften, eine sehr willkommene Erscheinung seyn.

Bei Adolph Marcus in Bonn sind neu erschienen und durch alle guten Buchhandlungen zu beziehen:

Deiters, P. F., Die eheliche Gütergemeinschaft, nach dem Münsterischen Provinzialrechte, dem Preussischen Landrechte, und ihrem Verhältnisse zu einander. gr. 8. 2 Rthlr. oder 3 fl. 36 fr.

Linde, J. E. B., Lehrbuch des deutschen gemeinen Civilprocesses. Dritte verbesserte und vermehrte Ausgabe. gr. 8.

2 Rthlr. oder 3 fl. 36 fr.

MAECIANI, L. Volusii, Assis distributio et Balbi Mensoris de assibus libellus. Emendavit et annotatione tum Eliae Vineti et Jo. Fr. Gronovii tum sua ipsius tabulisque instruxit *Eduardus Böcking*. 12. geh. 5 Ggr. oder 24 fr.

ULPIANI, Domitii, Fragmenta quae dicuntur Tituli ex corpore Ulpiani. Ex recognitione J. C. *Bluntschli* edidit *Eduardus Böcking*. Accedunt Fragmentum Sexti Pomponii, Fragmenta veteris Jurisconsulti ut quibusdam videtur Julii Pauli de jure fisci et Fragmentum Herennii Modestini, cura *Eduardi Böcking*. geh. 6 Ggr. oder 27 fr.

Das Fragmentum Sexti Pomponii einzeln 2 Ggr. od. 9 fr.

Walter, Ferd., Lehrbuch des Kirchenrechts aller christlichen Confessionen. Fünfte Aufl. gr. 8. 3 Rthlr. oder 5 fl. 24 fr.

Zeitschrift für Civil- und Criminalrecht in gleichmäßiger Rücksicht auf Geschichte und Anwendung des Rechts, auf Wissenschaft und Gesetzgebung, von Dr. C. F. Rosshirt, Großherzogl. Bad. Hofrath und Professor, Ritter des Sächsischen Löwenordens.

In unserer Zeit der Zeitschriften giebt es Viele, welche zum Wohle der Wissenschaft wünschen, daß der Fluth der Erscheinungen, oft augenblicklicher Eingebung, ein Damm gesetzt werden möge. Mit Recht! Am meisten kann der Lehrer von der oft verdrießlichen Arbeit sprechen,

in welche er, durch die Masse einzelner kleiner Abhandlungen, die noch dazu viel voluminöser Kritiken nach sich zogen, und wodurch die frühere classische Welt wie durch eine unwiderstehliche Gewalt der Masse in den Hintergrund geschoben wird. Noch verführerischer und nachtheiliger ist diese Erscheinung dem Praktiker, welcher nicht Zeit und Beruf hat, in die genauere Controle des Einzelnen sich einzulassen. Dennoch wagt der Unterzeichnete eine ähnliche Arbeit, verspricht aber dabei nach einem bestimmten festen Plane zu verfahren, und nur der Wissenschaft, nicht anderen Rücksichten zu dienen. Wer freundlichen Antheil seinem Unternehmen schenken will, dem wird er aufrichtig verbunden seyn. In welchem Geiste er selbst arbeiten wird, darüber verweist er auf seine beiden Specialschriften: *Entwicklung der Grundsätze des Strafrechts* und *über das Erbrecht*. Der Unternehmer wird es nicht darauf anlegen, mit Vielem und Mancherlei die gelehrte Welt zu reizen; er wird jedenfalls dafür sorgen, daß der Zeitschrift ein bestimmter Genius innewohne. Um sich dem Unternehmen ganz und ungetheilt zu widmen, hat er seine Theilnahme an dem neuen *Criminalarchiv* aufgegeben, und bittet die Freunde seiner Arbeiten in demselben ihre Neigung auf diese Unternehmung übertragen zu wollen.

Die Abhandlungen des ersten Heftes sind:

- 1) Ueber das General- und Specialpfandrecht der Römer und über die Specialität der Pfandrechte in den neueren Gesetzgebungen.
- 2) Ueber die Preßvergehen.
- 3) Sieht es noch *stricti juris obligationes* im gemeinen deutschen Recht, und über das veränderte System der Obligationen überhaupt, sowie der Verträge insbesondere.
- 4) Ueber die Codification, Ansichten der Ausländer und der Deutschen.
- 5) Kurze Bemerkungen über Mancherlei, was für Wissenschaft und Praxis mehr als vorübergehendes Interesse hat: vielleicht auch Anzeigen und Kritik bedeutender Werke, was überhaupt zum Zwecke dieser Zeitschrift gehört.

Moskirt.

Die unterzeichnete Buchhandlung hat den Verlag dieser Zeitschrift übernommen und wird das 1te Heft zu Pfingsten im Druck liefern. Das 2te Heft erscheint zur Herbstmesse. Der Preis eines Heftes ist fl. 1. rhein. oder 16 gr. sächs.

Anzeigen juristischer und staatswissenschaftlicher Werke werden in einem besondern literarischen Anzeiger und auf dem Umschlag abgedruckt und kostet die gr. 8. Zeile aus Petit nur 4 kr. oder 1 gr.

Planmäßige Beiträge für diese Zeitschrift werden auf dem Wege des Buchhandels durch Herrn Mittler in Leipzig und die Andrássy'sche Buchhandlung in Frankfurt erbeten.

Heidelberg, 7. März 1831.

Karl Groos,
Neue Akademische Buchhandlung.

Hannover, im Verlage der Hahn'schen Hofbuchhandlung
hat so eben die Presse verlassen:

**Practische Ausführungen aus allen Theilen der
Rechtswissenschaft. Mit Erkenntnissen des Ober=Ap=
pellationsgerichts zu Cassel. Vom Ober=Appellationsrath
Dr. B. W. Pfeiffer. Dritter Band. 81 ½ Bogen in 4.
1831. 4 Rthlr. 16 Ggr.
(Preis aller 3 Bände, 191 Bogen, 10 Rthlr. 20 Ggr.)**

So wie überhaupt dieses mit so vielem Beifalle aufgenommene
gehaltreiche Werk für den Theoretiker wie für den Practiker gleich un=
entbehrlich ist, da auch in den neueren juristischen Schriften und bei
vorkommenden Rechtsfällen immer häufiger darauf verwiesen wird, so
muß dieser dritte Band nicht bloß für den Rechtsgelehrten vom Fache,
sondern auch für alle Staatsbeamte und für einen Jeden, welcher den
inneren Organismus der Staaten mit Interesse betrachtet, von beson=
derem Werthe seyn, indem derselbe neben mehrern andern wichtigen
Ausführungen, sich in drei Aufsätzen mit solchen Gegenständen
beschäftigt, welche bei der jetzt in so vielen Staaten eingeleiteten Re=
form der Gesetzgebung als für diese höchst wichtig und dringend
durch das Bedürfniß der Völker wie durch die Stimme der Staats=
männer bezeichnet worden sind. Es handeln jene Aufsätze 1) von
der Verbindlichkeit der Jagdberechtigten zum Ersatz des den Grundeigen=
thümern zugesetzten Wildschadens, 2) von der rechtlichen Begrün=
dung der Verbindlichkeit zum Uferbau an schiffbaren Flüssen, und 5)
von dem rechtlichen Verhältnisse der Justiz zur Admini=
stration, zum Zwecke einer genauern Sonderung des amtlichen Wir=
kungskreises der Gerichte und der Verwaltungsbehörden. Der
letztere Gegenstand ist ausführlich und erschöpfend in einem theoretischen
und einem practischen Abschnitte, jeder mit 14 Unterabtheilungen ab=
gehandelt, und, so wie die übrigen Aufsätze, mit einer großen
Anzahl von Erkenntnissen der vormaligen Reichsgerichte
und des Ober=Appellationsgerichts zu Cassel belegt.

In meinem Verlage ist so eben erschienen und durch alle
Buchhandlungen zu erhalten:

**Systematische Uebersicht aller merkwürdigen Rechtsfälle
und Urtheilsprüche, ministerielle Entscheidungen, Bekannt=
machungen und Abhandlungen, welche in dem achten bis
vierzehnten Bande, oder der neuen Folge erster bis siebenter
Band des Archivs für das Civil- und Criminal-Recht der
Königl. Preussischen Rheinprovinzen enthalten sind. Zweiter
Band. gr. 8. 2 Thlr. 8 gr. oder 4 fl. 12 fr.**

Dieser zweite Registerband schließt sich an den im Jahre 1826 er=
schienenen ersten Band unmittelbar an. Den Besitzern des Archivs sind
beide Bände zum schnellen Auffinden der verhandelten Gegenstände un=
entbehrlich. Dieselben sind zugleich für diejenigen berechnet, welche
das Archiv nicht halten; ihnen gewährt die Anschaffung dieser Register=

bände eine system. Uebersicht des gesammten Inhalts, welcher in dem weiten Raume von vierzehn Bänden, woraus jetzt das Archiv für Civil- und Criminalrecht der königl. preuß. Rheinprovinzen besteht, ertheilt ist.

Köln, Juni 1831.

Pet. Schmitz.

Hannover, im Verlage der Hahn'schen Hofbuchhandlung ist so eben erschienen:

Sämmtliche Schriften von Aug. Wilh. Rehberg,
Königl. Hannov. Geh. Cab. Rathe u. Zweiter Band.
gr. 8. 1831. 1 Rthlr. 4 Ggr.

Wie wichtig und allgemein interessant auch dieser 2te Band für jeden Gebildeten und für jeden deutschen Vaterlandsfreund besonders in der jetzigen Zeitperiode wieder ist, ergiebt der folgende Inhalt: I. u. II. Die französische Revolution. — Deutschland vor der Revolution im J. 1789 u. f. w. — III. Die Landstände der Fürstenthümer Calenberg und Grubenhagen, 1793 und 1794. — IV. Deutschland nach der Französischen Revolution. — V. Ueber den deutschen Adel. Cap. 1. Ursprung des deutschen Adels und Veränderung seiner Verhältnisse, durch die Errichtung stehender Heere, und unter der Landeshoheit der Fürsten. 2. Der Adel als Guts- und Gerichtsherr. 3. Der Adel als Landstand. 4. Steuerfreiheit des Adels. 5. Der Adel im Staatsdienste. 6. Verhältniß des deutschen Adels zu der Nation. — VI. Ueber den deutschen Adel, nach der Auflösung des deutschen Reichs.

Der 1ste und 4te Band kosten 4 Rthlr. 4 Ggr.; der 3te Band wird nächstens zum Druck gelangen.

Vom Archiv für die Civilistische Praxis, ist der zweite Band in der dritten Auflage und der sechste Band in der zweiten Auflage erschienen, und sind sonach wieder vollständige Exemplare des ganzen Werks zu haben.

Heidelberg, im Sept. 1831.

J. C. B. Mohr.